

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, 11019 Berlin

Frau
Sevim Dağdelen
Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Sven Giegold

Staatssekretär

Scharnhorststr. 34-37
10115 Berlin

Postanschrift:
11019 Berlin

Tel. +49 30 18 615-7640
Fax +49 30 18 615-5105

BUERO-ST-GIE@bmwk.bund.de

www.bmwk.de

**Nachfrage zur Kleinen Anfrage der Gruppe Bündnis Sarah Wagenknecht
betr. „Deutsche Kriegswaffenexporte nach Israel“**

BT-Drucksache 20/1059

Berlin, 17. April 2024

Seite 1 von 2

Sehr geehrte Frau Abgeordnete,

die den Antworten der Bundesregierung zugrunde liegenden Daten werden grundsätzlich jeweils zu einem Stichtag erhoben, der zeitlich an die Anfrage anknüpft. Zu Ihrer Nachfrage übermitteln wir Ihnen nachfolgend für die erbetene Frage 15 eine Aktualisierung.

Frage 15:

In Höhe welchen Gesamtwertes wurden im Jahr 2024 bis zum aktuellen Stichtag Einzelgenehmigungen für den Export von Rüstungsgütern für Israel erteilt (bitte neben dem Gesamtwert auch die Werte für die Monate Januar und Februar sowie die jeweiligen Werte für Kriegswaffen und sonstigen Rüstungsgütern in den entsprechenden Monaten auflisten; sofern eine endgültige Auswertung für den Zeitraum noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen angeben)?

Antwort:

Im fragegegenständlichen Zeitraum wurden Einzelgenehmigungen für die endgültige Ausfuhr von Rüstungsgütern nach Israel im Gesamtwert von



Seite 2 von 2

10.061.357 Euro (Stichtag 10. April 2024) erteilt. Hiervon entfallen 10.028.908 Euro auf sonstige Rüstungsgüter und 32.449 auf Kriegswaffen. Dieser verteilt sich wie folgt:

Im Januar 2024 wurden Einzelgenehmigungen für die endgültige Ausfuhr von Rüstungsgütern nach Israel im Gesamtwert von 8.416.738 Euro erteilt. Hiervon entfallen 8.386.289 Euro auf sonstige Rüstungsgüter und 30.449 auf Kriegswaffen. Im Februar 2024 wurden Einzelgenehmigungen für die endgültige Ausfuhr von Rüstungsgütern nach Israel im Gesamtwert von 586.939 Euro erteilt. Hiervon entfallen 584.939 Euro auf sonstige Rüstungsgüter und 2.000 auf Kriegswaffen. Im März 2024 wurden Einzelgenehmigungen für die endgültige Ausfuhr von Rüstungsgütern nach Israel im Gesamtwert von 1.057.680 Euro erteilt. Hiervon entfällt der gesamte Wert auf sonstige Rüstungsgüter. Im April (Stichtag 10. April 2024) wurden bislang keine Einzelgenehmigungen für die endgültige Ausfuhr von Rüstungsgütern nach Israel erteilt. Genehmigungen für Kriegswaffen sind ausschließlich im Rahmen von Industriekooperationen erteilt worden.

Mit freundlichen Grüßen

Sven Giegold